

LSVD Bayern veröffentlicht queerpolitische Wahlprüfsteine zur Landtagswahl 2023

10. Juni 2023

LSVD Bayern veröffentlicht queerpolitische Wahlprüfsteine zur Landtagswahl 2023

Pressemeldung des LSVD Bayern

München, 2. Juni 2023. Zu Beginn des diesjährigen Pride Month und mit Blick auf die Landtagswahl am 8. Oktober versendet der LSVD Bayern queerpolitische Wahlprüfsteine an Parteien. Fortschritt, Rückschritt oder Stillstand? Welche Parteien wollen sich wie genau für Vielfalt und ein diskriminierungsfreies Leben von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans-, intergeschlechtlichen und anderen queeren Menschen (LSBTIQ*) in Bayern einsetzen? Diese Frage wird der LSVD im September beantworten können, wenn die Auswertung der Wahlprüfsteine vorliegt.

*„Mit acht Fragen zu queerpolitischen Themen werden wir den Parteien vor der Landtagswahl auf den Zahn fühlen. Wer setzt sich in Bayern wirklich für die Freiheit und Sicherheit queerer Menschen ein und wer will nur mit Lippenbekenntnissen überzeugen? Im September werden wir den bayerischen Wähler*innen einen Vielfaltskompass an die Hand geben können, um ihre Wahlentscheidungen zu erleichtern“, erklärt **Markus Apel aus dem Landesvorstand des Lesben- und Schwulenverbands (LSVD) Bayern.***

Die Wahlprüfsteine des LSVD sind seit langem ein wichtiger Beitrag zur Meinungsbildung im Feld der Queerpolitik. Durch gezielte Fragen zu Themen wie Diskriminierungsschutz, Schulaufklärung, medizinischer Versorgung und Regenbogenfamilien soll herausgefunden werden, wie Parteien zu diesen wichtigen Fragen stehen und welche konkreten Maßnahmen sie ergreifen wollen.

Hier geht es zu den LSVD-Wahlprüfsteinen